

## Sonderausstellung: "Himmel Hölle Hoffnung. Eine Hommage an Dante Alighieri und Ernst Bloch mit Skulpturen von Wolf Spitzer"



© Wolf Spitzer

2021 ist Dante-Jahr. Der Todestag des italienischen Dichters Dante Alighieri (1265-1321) jährt sich zum 700. Mal. Zu diesem Anlass präsentiert das Ernst-Bloch-Zentrum der Stadt Ludwigshafen am Rhein unter Schirmherrschaft des Istituto Italiano di Cultura Stuttgart und in Kooperation mit der Deutsch-Italienischen Vereinigung Frankfurt e.V. und der Frankfurter Stiftung für Deutsch-Italienische Studien eine Ausstellung, welche an die Präsenz von Dantes Werk in den Schriften des in Ludwigshafen am Rhein geborenen Philosophen Ernst Bloch (1885-1977) erinnern soll. Ab dem 16. September 2021 werden im Ernst-Bloch-Zentrum der Stadt Ludwigshafen am Rhein ausgewählte Werke des Speyerer Künstlers Wolf Spitzer (\*1940) mit Bezug auf Dantes „Göttliche Komödie“ ausgestellt.

Wolf Spitzer studierte an der Werkkunstschule Darmstadt und an der Akademie der Bildenden Künste Wien. Seit 1971 ist er als freischaffender Künstler tätig und kann zahlreiche Ausstellungen im In- und Ausland sowie mehrere Großplastiken im öffentlichen Raum vorweisen, darunter das an Blochs Philosophie inspirierte „Lichttor“

(1979) auf dem Ludwigshafener Rathausplatz. Spitzer beschäftigt sich bereits seit vielen Jahren mit Dante Alighieris „Göttlicher Komödie“ und ihren vielseitigen Interpretationen. Seine im Wachsauerschmelzverfahren hergestellten Bronzebänder-Skulpturen stellen den Kontrast zwischen der Erfahrung extremer Erschütterungen und der Hoffnung dar.